

Jugend fährt Erfolge ein



Stolz präsentieren sich die Sieger aus dem Rennstall MSC Marktrechwitz ihrem Publikum: (von links): Jugendleiter Hans Kißwetter, Paul Kißwetter, Timo Buchholz, Jens Käs, Kevin Meier (5. Platz) und MSC-Vorsitzender Gerald Rauch.

Foto: Rasp.

Beim Jugendkartslalom des ADAC dominieren die Piloten aus Marktrechwitz. Der Parcours auf dem Gelände eines Autohauses sorgt für Rennatmosphäre. Das Regenwetter fordert die Starter im Alter zwischen neun und 18 Jahren heraus.

Von Günter Rasp

Marktrechwitz – Trotz des nicht gerade einladenden Wetters haben am Wochenende immerhin 54 junge Motorsportler aus der Region und den angrenzenden Bezirken den Weg nach Marktrechwitz gefunden, um sich beim ADAC-Jugendkart-Slalom der Motorsportkonkurrenz zu stellen.

Der Ausrichter MSC Marktrechwitz hatte eingeladen, auf dem Firmengelände des Autohauses Matthes einen anspruchsvollen Parcours vorbereitet und damit für eine tolle Rennsport-Atmosphäre gesorgt. Das Rennen war in fünf Starterklassen in den Altersstufen von 9 bis 18 Jahren eingeteilt. Gefahren wurden ein Probe- und zwei Wertungsläufe. Gewertet wurde der Wettkampf für den Nordostbayernpokal, den Regionalpokal Oberfranken und für den BMV-Vorlauf, Bezirk Oberfranken.

Diese Wertungen veranlassten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu großer Konzentration und Anspannung. Nicht nur die gefahrene Zeit spielte eine große Rolle, auch Fahrfehler wurden mit Strafpunkten belegt. Auf Grund des Regenwetters kam es zu manchem „Ausrutscher“.

Bei den Siegerehrungen standen erwartungsgemäß etliche Marktrechwitzer Kartpiloten auf dem Treppchen. Generell wurden aus Sicht des

Veranstalters MSC Marktrechwitz wieder hervorragende Erfolge eingefahren. Die Ergebnisliste brachte letztendlich folgende Platzierungen:

In der Altersklasse 1 siegte Julia Faltis vom MSC Tirschenreuth, gefolgt auf Platz 2 von Karla Rusan vom MSC Marktrechwitz und auf Platz 3 von Luis Sollfrank vom MSC Wiesau.

In der Altersklasse 2 durfte Alina Fabian vom MSC Marktrechwitz auf dem Siebertreppchen ganz nach oben steigen, gefolgt von Timo Buchholz, MSC Marktrechwitz, und von Oliver Thiem vom MSC Wiesau.

In der Klasse 3 konnte Christian Bachmann vom MSC Auerbach den Siegerpokal entgegennehmen. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten Paul Kißwetter vom MSC Marktrechwitz und Lukas Wiesend vom MSV Falkenberg.

In der Klasse 4 siegte Annalena Wrobel vom AMC Weiden, gefolgt von Lukas Brosch vom MSC Wiesau auf dem 2. Platz und Dean Fabian vom MSC Marktrechwitz auf Platz 3.

Als Sieger in der Klasse 5 präsentierte sich Jens Käs vom MSC Marktrechwitz auf dem 1. Platz, Platz 2 ging

an Miguel Merkmann vom RTC Bad Berneck und der 3. Platz an Tobias Kastner vom MSV Falkenberg.

Jens Käs vom MSC Marktrechwitz wurde Tagessieger, Alina Fabian, ebenfalls vom MSC Marktrechwitz, wurde bestes Mädchen.

Vorsitzender Gerald Rauch bedankte sich am Ende der Veranstaltung bei all den jungen Fahrern für ihren großen Renneinsatz, bei den Helfern für ihr Engagement und letztendlich bei der Firma Auto-Matthes für die Bereitstellung des Firmengeländes.

Die zum Jugend-Kart-Team des MSC Marktrechwitz gehörenden Starter, die im vorstehenden Pressebericht der Frankenpost vom 1.6.2013 nicht abgebildet bzw. nicht namentlich genannt wurden, aber ebenso wesentlich zu den Erfolgen unseres Team`s beitragen, sind:

Alina Fabian, die in dieser Saison bei 12 Starts bei benachbarten Ortsclub`s bereits 9 erste Plätze in der Klasse 2 erzielt hat.

Desweiteren: Karla Rusan, Chantal Buchholz, Tamara Brand, Dean Fabian, Gregor Kißwetter, Niclas Rauch, Julian Rauch, Fabian Brand.

Das gesamte Team wird in den nächsten Tagen mit ihren neuen Renn-Overalls auf unserer Homepage Link:

Jugend-Kart-Team

vorgestellt.

br./msc